

# **Kirchengesetz über den Evangelisch-lutherischen Propsteiverband Ostfalen**

**Vom 25. November 2022**

(ABl. 2023 S. 5)

## **§ 1**

### **Bildung**

- (1) Die Evangelisch-lutherischen Propsteien Bad Harzburg, Salzgitter-Lebenstedt, Salzgitter-Bad, Schöppenstedt, Vechelde und Wolfenbüttel bilden unter Erhaltung der eigenen Rechtspersönlichkeit den Evangelisch-lutherischen Propsteiverband Ostfalen.
- (2) <sup>1</sup>Der Propsteiverband ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. <sup>2</sup>Er hat seinen Sitz in Salzgitter-Lebenstedt. <sup>3</sup>Im Rahmen des geltenden Rechts hat der Propsteiverband das Recht, Kirchenbeamte und Kirchenbeamtinnen zu ernennen und ein Siegel zu führen.
- (3) Der Propsteiverband ordnet und verwaltet seine Angelegenheiten im Rahmen des geltenden Rechts in eigener Verantwortung.

## **§ 2**

### **Zweck**

- <sup>1</sup>Der Evangelisch-lutherische Propsteiverband Ostfalen ist Träger einer kirchlichen Verwaltungsstelle. <sup>2</sup>Die kirchliche Verwaltungsstelle hat ihren Sitz in Salzgitter-Lebenstedt. <sup>3</sup>Es bestehen Standorte in Wolfenbüttel und Blankenburg. <sup>4</sup>Die Einrichtung weiterer Standorte bedarf der vorherigen Genehmigung des Landeskirchenamtes.

## **§ 3**

### **Verordnungsermächtigung**

Die Kirchenregierung kann das Nähere durch Kirchenverordnung regeln.

